

## **Mit der Zeitmaschine durch den Klimawandel**

Schülerinnen und Schüler des Wahlpflichtfaches Kultur präsentieren ein eigenes Theaterstück zum Thema „Klimawandel“

Im Rahmen der Klimawochen der Stadt Ludwigshafen haben Schülerinnen und Schüler des Wahlpflichtfaches „Kultur“ von Frau Schön vom 14. bis zum 17. Juli 2015 an einem Theaterworkshop teilgenommen. Unter der Anleitung von Stephanie Siebers und Kai Meister vom Theaterprojekt „Die Mimosen“ entwickelten die Achtklässler ein eigenes Theaterstück zum Thema „Klimawandel“, das sie am 17. Juli stolz den Fünft- und Sechstklässlern präsentierten.

Hierbei nahmen die theaterbegeisterten Jugendlichen ihre Zuschauer mit auf eine Zeitreise. Zunächst ging es von der Gegenwart im Mannheimer Technikmuseum in das Jahr 1952, das von dem berühmten Schlager „Wunder gibt es immer wieder“, aber eben auch von viel grüner Natur geprägt war. Dramatisch wurde es dann jedoch beim Ausblick in die Zukunft: Im Jahr 2115 landeten die drei Zeitreisenden in einer durchgängig 46 Grad heißen, pflanzenlosen Umwelt mit Robotern, Hologrammen, ausgetrockneten Flüssen und Kunsthähnchenfabriken.

Durch diesen düsteren Blick in die Zukunft war allen klar: Es muss sich etwas ändern. Die Jugendlichen forderten das Publikum abschließend dazu auf, „mit kleinen Schritten eine bessere Zukunft zu schaffen“. Es wurden viele unterschiedliche Ideen genannt, um zum Beispiel über die sozialen Netzwerke Aufmerksamkeit für die Themen Klima und Umwelt zu erregen.

Den Schülerinnen und Schülern ist es mit ihrem eigenen Theaterstück gelungen, ihre Zuschauer auf sehr unterhaltsame Weise zum Nachdenken anzuregen.



